

Jahrgang 22

Freitag,
den 14. Oktober 2016

Nummer 10



HAGENOWER

Kommunalanzeiger

Bekanntmachungsblatt des Amtes Hagenow-Land,
der amtsangehörigen Gemeinden: Alt Zachun, Bandenitz, Belsch, Bobzin, Bresegard bei Picher, Gammelín,
Groß Krams, Hoort, Hülseburg, Kirch Jesar, Kuhstorf,
Moraas, Pätow-Steegen, Picher, Pritzier, Redefin, Setzin, Strohkirchen, Toddin,
Warlitz und ihren Verbänden

Feierlicher Empfang zum 25-jährigen Bestehen des Amtes Hagenow-Land



Viele langjährige Partner des Amtes nahmen am Empfang teil.



Die Schüler der Regionalschule in Picher begeisterten das Publikum mit einem kleinen Programm.



Die 1. Ehrennadel des Amtes für Verdienste um das Kommunalwesen wurde an Herrn Alfred Harms aus Schwarzenbek übergeben. Er unterstützte das Amt in den Aufbaujahren.

**Die nächste Ausgabe
erscheint am Freitag, dem 11. November 2016.**

Bekanntmachungen der Gemeinde Alt Zachun

Die amtliche Bekanntmachung mit der endgültigen Tagesordnung erfolgt auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de.

Einladung zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Alt Zachun

am 07.11.2016, um 19:30 Uhr.

Die Sitzung findet im **Gemeindezentrum Alt Zachun** statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung, Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung
2. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
3. Einwohnerfragestunde
4. Bauangelegenheiten
5. Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 und deren Anlagen
6. Beschluss über die Aufstellung und Auslegung der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 für das Gebiet „Sport- und Gemeindezentrum“ der Gemeinde Alt Zachun
7. Trägerbeteiligung zum Genehmigungsverfahren nach § 4 BlmSchG mit Umweltverträglichkeitsprüfung

Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
 - 1.1. Beschlussfassung über einen Pachtvertrag
2. Personalangelegenheiten
3. Gemeindliches Einvernehmen
- 3.1. Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Errichtung und Betrieb von 11 Windkraftanlagen gem. § 4 BlmSchG

gez. *Klemz*

Bürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Bandenitz

Die amtliche Bekanntmachung mit der endgültigen Tagesordnung erfolgt auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de.

Einladung zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Bandenitz

am 09.11.2016, um 19:00 Uhr.

Die Sitzung findet im **Gemeindehaus Radelübbe** statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Billigung der Sitzungsniederschrift, Änderungsvorschläge bzw. Bestätigung der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde

3. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
4. Bauangelegenheiten
5. Beschlussfassung über die 2. Änderung der Entgeltordnung für die Nutzung des Mehrzweckraumes im Gemeindehaus Bandenitz
6. Beschlussfassung über die Einwerbung und Annahme von Spenden für die Kindertagesstätte
7. Beschlussfassung über die 8. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertagesstätte
8. Trägerbeteiligung zum Genehmigungsverfahren nach § 4 BlmSchG mit Umweltverträglichkeitsprüfung

Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Gemeindliches Einvernehmen
- 3.1. Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Errichtung und Betrieb von 11 Windkraftanlagen gem. § 4 BlmSchG

gez. *Groth*

Bürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Bobzin

Die amtliche Bekanntmachung mit der endgültigen Tagesordnung erfolgt auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de.

Einladung zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Bobzin

am 27.10.2016, um 19:30 Uhr.

Die Sitzung findet im **Gemeindehaus Bobzin** statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung
4. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
5. Einwohnerfragestunde
6. Bauangelegenheiten
7. Beschlussfassung über den Vorentwurf zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung sowie zur Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange der 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Bobzin
8. Beschlussfassung über den Vorentwurf zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung sowie zur Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solaranlage“ der Gemeinde Bobzin

Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Gemeindliches Einvernehmen

gez. *Pamperin*

Bürgermeister

Bekanntmachung der Satzung der Gemeinde Bobzin über die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 Erweiterung „Hundekamp, Teil I“,

gemäß § 13 Baugesetzbuch vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober (BGBl. I S. 1722)

Die Gemeindevertretung Bobzin hat in ihrer Sitzung vom 26.05.2016 die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 Erweiterung „Hundekamp, Teil I“, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung, als Satzung beschlossen.

Die Satzung über die 2. vereinfachte Änderung des o.g. Bebauungsplans wird hiermit bekannt gemacht. Die Satzung über die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 4 Erweiterung „Hundekamp, Teil I“ der Gemeinde Bobzin tritt mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Satzung über die 2. vereinfachte Änderung des o.g. Bebauungsplans und die Begründung ab diesem Tag in der Amtsverwaltung Hagenow-Land, Bahnhofstraße 25, Bauamt, während der Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Da das Änderungsverfahren nach § 13 Abs. 1 BauGB durchgeführt wurde, ist keine abschließende Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB zu erarbeiten und mit auszulegen.

Eine Verletzung der in § 214 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Bobzin geltend gemacht

worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern enthalten oder aufgrund dieser Kommunalverfassung erlassen worden sind, ist nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung unbeachtlich, wenn der Verstoß nicht innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde Bobzin geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann stets geltend gemacht werden

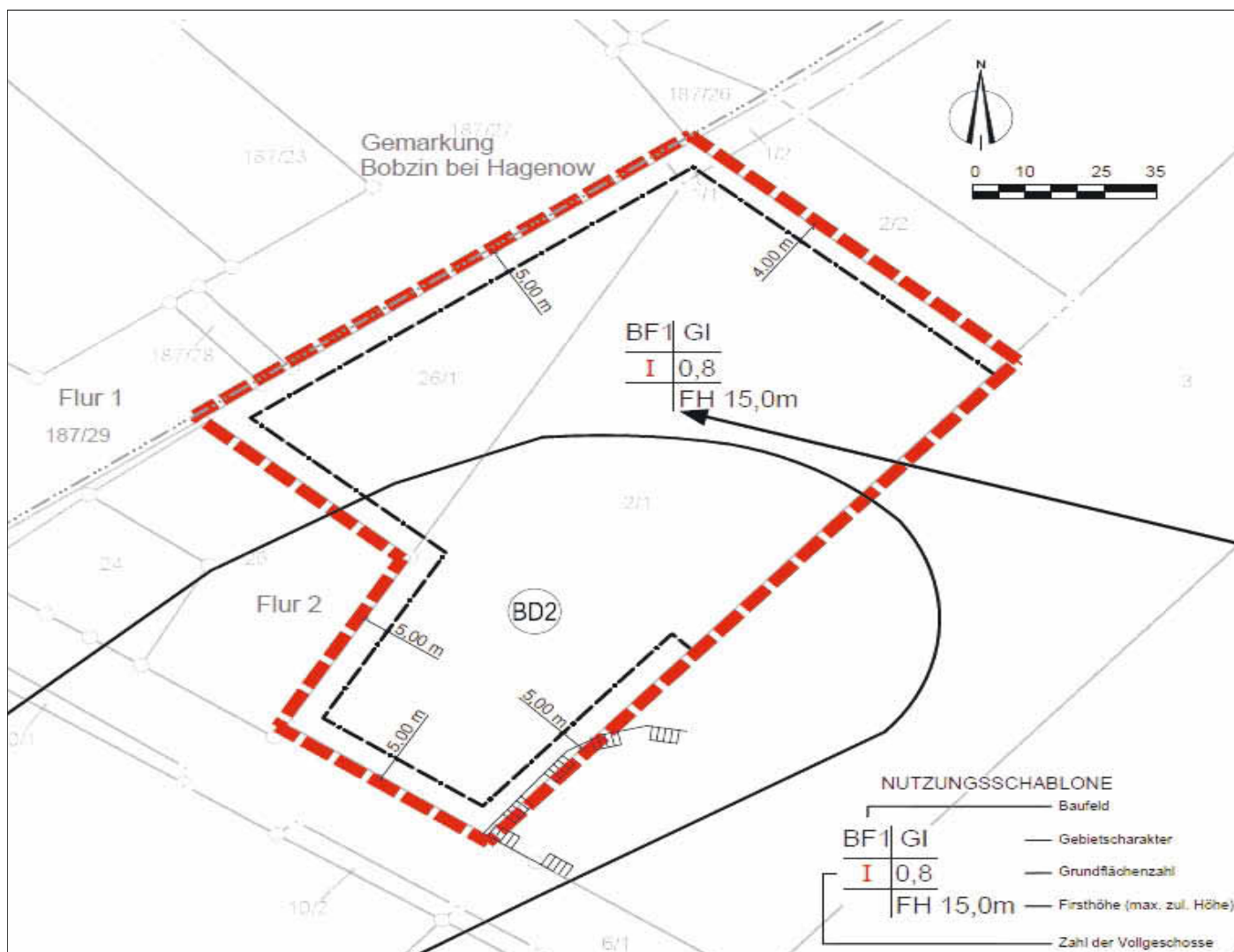
(§ 5 Abs. 5 Kommunalverfassung für das Land M-V.)

Auf die Vorschriften der § 44 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Schadensansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese

2. vereinfachte Änderung des o.g. Bebauungsplans und über das Erlöschen von Schadensansprüchen wird hingewiesen.

gez. Pamperin
Bürgermeister

Anlage:
Übersichtsplan



► **Bekanntmachungen der Gemeinde Bresegard b. Picher**

Die amtliche Bekanntmachung mit der endgültigen Tagesordnung erfolgt auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de.

Einladung zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Bresegard b. Picher

am 17.10.2016, um 19:00 Uhr.

Die Sitzung findet im **Gemeindehaus Bresegard** statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung und Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung
2. Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
3. Einwohnerfragestunde
4. Bauangelegenheiten

Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Gemeindliches Einvernehmen
- 3.1. Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag Gemarkung Bresegard bei Picher, Flur 2, Flurstück 210/3
4. Beschlussfassung über den Abschluss einer Vergütungvereinbarung

gez. Dr. Röckseisen

Bürgermeisterin

Einwohnerversammlung in Bresegard am 27.10.2016



Alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Bresegard sind am Donnerstag, 27.10.2016 um 19:00 Uhr zu einer Einwohnerversammlung in das Gemeindehaus eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Informationen der Bürgermeisterin
3. Leitbildgesetz - Einschätzung der Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinde
4. Fragen und Anregungen der Einwohner

gez. Dr. Röckseisen

Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Bresegard bei Picher

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bresegard bei Picher hat am 04.10.2016 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Flächennutzungsplan der Gemeinde zu ändern.

Ziele und Zwecke der Planung:

Die Gemeinde Bresegard fasst den Beschluss zur Aufstellung der Änderung des Flächennutzungsplanes (als sachlicher Teilflächennutzungsplan) zum maßgeblichen Thema der Regelung und Steuerung der Errichtung von Bioenergieanlagen innerhalb des Gemeindegebietes.

Der vorhandene Flächennutzungsplan wird für das gesamte Gemeindegebiet zu dem Sachthema Bioenergie einer Prüfung unterzogen.

Die Ziele bestehen in der Überprüfung der Auswirkung vorhandenen Bioenergieanlagen auf die Ortslagen der Gemeinde, die Überprüfung von gewerblichen Bioenergieanlagen und privilegierten Bioenergieanlagen wird dabei gesondert betrachtet.

Die Ziele bestehen in der Ausweisung und Erörterung einer Konzentrationszone und in einer Vorgabe für das gesamte Gemeindegebiet.

gez. Dr. Röckseisen

Bürgermeisterin

► **Bekanntmachungen der Gemeinde Gammelin**

Die amtliche Bekanntmachung mit der endgültigen Tagesordnung erfolgt auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de.

Einladung zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Gammelin

am 20.10.2016, um 19:30 Uhr.

Die Sitzung findet im **Gemeindehaus Gammelin** statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung und Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung
2. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten in der Gemeinde
3. Einwohnerfragestunde
4. Bauangelegenheiten
5. Beschlussfassung über eine Gastmitgliedschaft im Arbeitgeberverband

Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Gemeindliches Einvernehmen

gez. Keschull

Bürgermeister

► **Bekanntmachungen der Gemeinde Hoort**

Die amtliche Bekanntmachung mit der endgültigen Tagesordnung erfolgt auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de.

Einladung zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Hoort

am 10.11.2016, um 19:30 Uhr.

Die Sitzung findet im **Gemeindehaus Hoort** statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Bericht der Bürgermeisterin über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschlussfassung über die Entschädigung der Wehrführung
7. Beschlussfassung über eine Gastmitgliedschaft im Arbeitgeberverband
8. Beschlussfassung über die erneute öffentliche Auslegung des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 1 „Sondergebiet, Junghennenanlage Hoort“ der Gemeinde Hoort

9. Bauangelegenheiten

Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Gemeindliches Einvernehmen

gez. Feldmann

Bürgermeisterin

► Bekanntmachungen der Gemeinde Hülseburg

Die amtliche Bekanntmachung mit der endgültigen Tagesordnung erfolgt auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de.

Einladung zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Hülseburg

am 24.10.2016, um 19:00 Uhr.

Die Sitzung findet im **Gemeindehaus Hülseburg** statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung
5. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

6. Beschlussfassung über die 10. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertagesstätte
7. Beschlussfassung über eine Gastmitgliedschaft im Arbeitgeberverband
8. Beschlussfassung über die Einwerbung und Annahme von Spenden für die Kapelle
9. Bauangelegenheiten

Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Gemeindliches Einvernehmen

gez. Dubielski

Bürgermeister

► Bekanntmachungen der Gemeinde Kuhstorf

Die amtliche Bekanntmachung erfolgte am 14.10.2016 auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Kuhstorf für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 14.09.2016 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

	gegenüber bisher EUR	erhöht/vermindert um EUR	nunmehr auf EUR
1. im Ergebnishaushalt			
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.207.700	-39.500	1.168.200
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.240.900	-6.500	1.234.400
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-33.200	-33.000	-66.200
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0	0	0
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0	0	0
c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	-33.200	-33.000	-66.200
die Einstellung in Rücklagen auf	0	0	0
die Entnahmen aus Rücklagen auf	33.200	33.000	66.200
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	0	0	0
2. im Finanzhaushalt			
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	1.168.300	-37.100	1.131.200
die ordentlichen Auszahlungen auf	1.126.900	-6.700	1.120.200
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	41.400	-30.400	11.000
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0	0	0
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0	0	0
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	24.900	100	25.000
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	21.300	14.900	36.200
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.600	-14.800	-11.200
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0	0	0
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	45.000	-45.200	-200
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-45.000	45.200	200

festgesetzt.

§ 2**Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3**Verpflichtungsermächtigungen**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4**Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit**

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit werden nicht beansprucht.

§ 5**Hebesätze**

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 700 v. H.
 - b) auf die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 350 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 330 v. H.

§ 6**Stellen gemäß Nachtragsstellenplan**

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen bleibt unverändert und beträgt **9,55** Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7**Eigenkapital**

	bisher EUR	nunmehr EUR
Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	3.677.835	3.677.835
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	3.701.335	3.701.335
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	3.693.035	3.660.117

§ 8**Deckungsfähigkeit**

Die Deckungsfähigkeit bleibt unverändert.

§ 9**Wesentliche Produkte**

Die wesentlichen Produkte bleiben unverändert.

Kuhstorf, 29.09.2016

gez. Ehm

Bürgermeisterin

Hinweis:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung ist gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 29.09.2016 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Die Haushaltssatzung liegt mit ihrem Anlagen zur Einsichtnahme **vom 17.10.2016 bis 25.10.2016**

Mo. und Mi.: nach Vereinbarung
Di.; Do.; Fr.: 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
Di.: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Do.: 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

im Amt Hagenow-Land öffentlich aus.

Ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in dieser Satzung enthalten oder aufgrund dieser Satzung erlassen worden sind, kann nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden.

Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der letzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend davon stets geltend gemacht werden.

Hagenow, 29.09.2016

gez. Ehm

Bürgermeisterin

Bekanntmachungen der Gemeinde Moraas

Die amtliche Bekanntmachung mit der endgültigen Tagesordnung erfolgt auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de.

Einladung zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Moraas

am 20.10.2016, um 19:00 Uhr.

Die Sitzung findet im **Gemeindehaus Moraas** statt.

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Bestätigung, Änderung/Erweiterung der Tagesordnung, Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung, Kontrolle der gefassten Beschlüsse und der Realisierung erteilter Aufträge
2. Bericht des Bürgermeisters über in nicht öffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse, Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
3. Einwohnerfragestunde
4. Bauangelegenheiten
5. Grundsatzbeschluss über die weitere Sanierung von Straßen und Wege in der Gemeinde Moraas
6. Beschluss über die Sanierung der Bushaltestelle Hauptstraße Ecke Kuhstorfer Straße
7. Beschlussfassung über den Ausbau des Kastanienweges, 7. Abschnitt
8. Beschlussfassung über die Teileinziehung des Gemeindeverbindungsweges Moraas-Kuhstorf auf 7,5 to

Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
 - 1.1. Beschlussfassung über die Bereinigung einer Grundbucheintragung
 - 1.2. Beschlussfassung über den Verkauf eines Baugrundstückes
2. Personalangelegenheiten
3. Gemeindliches Einvernehmen
4. Beschlussfassung über die Eilbedürftigkeit der Beauftragung der Nachträge zum Bau der Bushaltestelle am Mühlenbach

gez. Quast

Bürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Pätow-Steegen

Die amtliche Bekanntmachung mit der endgültigen Tagesordnung erfolgt auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de.

Einladung zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Pätow-Steegen

am 20.10.2016, um 19:00 Uhr.

Die Sitzung findet im **Gemeindehaus Pätow** statt.

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung
5. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
6. Beschlussfassung über die Einwerbung und Annahme von Spenden für den Spielplatz
7. Beschlussfassung über die Korrektur der Haushaltssatzung 2016 einschließlich Stellenplan
8. Beratung zur Rekultivierung der Gemeindeteiche
9. Bauangelegenheiten

Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Gemeindliches Einvernehmen

gez. Maty

Bürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Picher

Die amtliche Bekanntmachung mit der endgültigen Tagesordnung erfolgt auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de.

Einladung zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Picher

am 26.10.2016, um 19:30 Uhr.

Die Sitzung findet im **Gemeindehaus Picher** statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung und Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Gemeindevertreterversammlung
2. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlussfassung über die Nachbesetzung des Bau- und Umweltausschusses
5. Beschlussfassung über die Änderung der Zuordnung einer Spende
6. Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 3 „Reitsport und Wohnanlage Picher“ der Gemeinde Picher gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Aufhebung des Beschlusses vom 17.08.2016
7. Bauangelegenheiten
8. Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 und deren Anlagen.
9. Beschlussfassung über die Satzung zur Erhebung von Erschließungsbeiträgen.

Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Gemeindliches Einvernehmen
4. Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Herstellung von Hausanschlüssen (Abwasser)

gez. Christ

Bürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Setzin

Die amtliche Bekanntmachung mit der endgültigen Tagesordnung erfolgt auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de.

Einladung zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Setzin

am 19.10.2016, um 19:00 Uhr.

Die Sitzung findet im **Gemeindehaus Setzin** statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung, Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung
2. Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 und deren Anlagen
5. Bauangelegenheiten

Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Gemeindliches Einvernehmen

gez. Haurenherm

Bürgermeister

Bekanntmachungen der Gemeinde Toddin

Die amtliche Bekanntmachung mit der endgültigen Tagesordnung erfolgt auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de.

Einladung zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Toddin

am 20.10.2016, um 19:30 Uhr.

Die Sitzung findet im **Gemeinderaum Toddin** statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung
5. Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
6. Beschlussfassung über eine Gastmitgliedschaft im Arbeitgeberverband
7. Beschlussfassung über den Kauf eines Mannschaftstransportwagens
8. Beschlussfassung über die 8. Änderung der Satzung über die Erhebung der Benutzungsgebühren für die Kindertagesstätte

9. Beschluss über die Aufstellung und Auslegung der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 - Erweiterung Gewerbegebiet „Schmitz Cargobull“ - der Gemeinde Toddin
10. Bauangelegenheiten

Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Gemeindliches Einvernehmen
4. Beschlussfassung über die Eilentscheidung der Bürgermeisterin zur Auftragsvergabe für die Reparatur der Bushaltestelle

gez. Möbius

Bürgermeisterin

Bekanntmachungen der Gemeinde Warlitz

Die amtliche Bekanntmachung mit der endgültigen Tagesordnung erfolgt auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de.

Einladung zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Warlitz

am 09.11.2016, um 19:00 Uhr.

Die Sitzung findet im **Gemeindehaus Warlitz** statt.**Tagesordnung:****Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung und Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Gemeindevertretersitzung
2. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlussfassung über eine Gastmitgliedschaft im Arbeitgeberverband
5. Beschlussfassung über die 13. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertagesstätte
6. Bauangelegenheiten

Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Gemeindliches Einvernehmen
4. Beschlussfassung über die Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe von Malerarbeiten im Gemeinde- und Feuerwehrgerätehaus

gez. Holm

Bürgermeister

Die amtliche Bekanntmachung erfolgte am 14.10.2016 auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de

Haushaltssatzung der Gemeinde Warlitz für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 17.02.2016 - und mit Genehmigung der unteren Rechtsaufsichtsbehörde - der Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim - folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1**Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1. im Ergebnishaushalt	
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	712.100 EUR
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	760.900 EUR
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-48.800 EUR
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR
c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	-48.800 EUR
die Einstellung in Rücklagen auf	0 EUR
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 EUR
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-48.800 EUR
2. im Finanzhaushalt	
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	660.200 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	663.400 EUR
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-3.200 EUR
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	77.000 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	87.000 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-10.000 EUR
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	13.200 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	13.200 EUR

festgesetzt.

§ 2**Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3**Verpflichtungsermächtigungen**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4**Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit**

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit werden nicht beansprucht.

§ 5**Hebesätze**

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf	900 v. H.
b) auf die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	380 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	340 v. H.

§ 6**Stellen gemäß Stellenplan**Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt **6,326** Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7

Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug 1.623.465 EUR
 Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 1.630.832 EUR
 und zum 31.12. des Haushaltsjahres 1.597.232 EUR

§ 8

Deckungsfähigkeit

Grundsätzlich gilt § 14 Absatz 1 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik. Demnach sind die Ansätze für Aufwendungen in einem Teilergebnishaushalt gegenseitig deckungsfähig.

Weiterhin wurden nachfolgende Regelungen getroffen:

Die Ansätze für Personalaufwendungen und Aufwendungen für Abschreibungen sind jeweils teilhaushaltübergreifend in einem Deckungskreis gegenseitig deckungsfähig.

Für die Erträge aus Gewerbesteuer sowie für die Vollverzinsung aus Gewerbesteuer und Aufwendungen für Gewerbesteuerumlage sowie für die Vollverzinsung aus Gewerbesteuer erfolgte die Bildung eines Deckungskreises mit unechter Deckungsfähigkeit. Die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind in einem Deckungskreis teilhaushaltübergreifend gegenseitig deckungsfähig.

§ 9

Wesentliche Produkte

Folgende Produkte werden als wesentlich festgelegt:

Produkt	Bezeichnung
12600	Brandschutz
36500	Kindertagesstätte
54100	Gemeindestraßen

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 23.09.2016 erteilt.

Warlitz, 04.10.2016

gez. Holm

Bürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderliche Genehmigung wurde am 23.09.2016 durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde - der Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim - erteilt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihrem Anlagen zur Einsichtnahme **vom 17.10.2016 bis 25.10.2016**

Mo. und Mi.: nach Vereinbarung
 Di.; Do.; Fr.: 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
 Di.: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Do.: 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

im Amt Hagenow-Land öffentlich aus.

Ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in dieser Satzung enthalten oder aufgrund dieser Satzung erlassen worden sind, kann nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden.

Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der letzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend davon stets geltend gemacht werden.

Hagenow, 04.10.2016

gez. Holm

Bürgermeister

Bekanntmachungen des Amtes Hagenow-Land

Die amtliche Bekanntmachung erfolgt auf der Internetseite des Amtes Hagenow-Land unter www.amt-hagenow-land.de

Bekanntmachung des Gemeindevahlleiters des Amtes Hagenow-Land

Gem. § 46 des Gesetzes über die Wahlen im Land Mecklenburg-Vorpommern (Landes- und Kommunalwahlgesetz - LKWG M-V) vom 16. Dezember 2010 (GVOBl. M-V 2010 S. 690), zuletzt mehrfach geändert durch Gesetz vom 08. Januar 2015 (GVOBl. M-V S. 2) wird hiermit bekannt gemacht, dass:

in der Gemeinde **Picher**

auf Grund des Mandatsverzichtes von Herrn Andreas Niemann dieser Sitz des Einzelbewerbers unbesetzt bleibt.

Gegen die Feststellung des Gemeindevahlleiters über das Freibleiben des Sitzes kann jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes innerhalb von zwei Wochen nach der Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe der Gründe bei der Wahlleitung zu erheben. Der Einspruch hat keine aufschiebende Wirkung.

Hagenow, 04.10.2016

gez. Matzmohr

Gemeindevahlleiter

Fischereischeinprüfungen

Die nächsten Fischereischeinprüfungen finden am **05.11.2016** und am **19.11.2016 um 09:00 Uhr** im Amt Hagenow-Land statt. Die Anmeldung zur Prüfung ist spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin beim Amt Hagenow-Land (Einwohnermeldeamt) einzureichen.

Hagenow, 28.09.2016

gez. Quast

Amtsvorsteher

Amtliche Bekanntmachungen des Abwasserzweckverbandes Hagenow und Umlandgemeinden

Amtliche Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Hagenow und Umlandgemeinden

Am Donnerstag, dem 17. November 2016, um 19:00 Uhr, findet die öffentliche Sitzung des Abwasserzweckverbandes Hagenow und Umlandgemeinden im Konferenzraum der Stadtwerke Hagenow GmbH, Bahnhofstraße 87, statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Verbandsvorsteher, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung, Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.09.2016
2. Bürgerfragestunde
3. Informationen des Verbandsvorstehers
4. Diskussion und Beschlussfassung zum 1. Nachtrag des Wirtschaftsplanes 2016
5. Diskussion und Beschlussfassung zur Beitragsberechnung für den Kalkulationszeitraum 2017 - 2019
6. Diskussion und Beschlussfassung zur Gebührenberechnung für den Kalkulationszeitraum 2017 - 2019
7. Diskussion und Beschlussfassung zum Wirtschaftsplan 2017
8. Informationen des Betriebsführers
9. Anfragen der Verbandsmitglieder aus aktuellem Anlass

Nicht öffentlicher Teil

10. Grundstücksangelegenheiten

gez. D. Quast

Verbandsvorsteher

Amtliche Bekanntmachungen des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg

Bekanntmachung des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg nach § 10 Abs. 3 des Bundes-Immissionschutzgesetzes (BImSchG)

18 Windkraftanlagen am Standort Hoort

Die LOSCON GmbH (Charlottenhof 20, 15848 Beeskow) plant die Errichtung und den Betrieb von 18 Windkraftanlagen (WKA) bei Hoort, Gemarkung Hoort, Flur 3, Flurstück 16/3; Flur 4, Flurstücke 3/9, 3/19, 7/1, 10/1, 13, 120, 131, 137/13, 156, 161/1; Flur 5, Flurstücke 6/3, 44/7, 47 sowie Gemarkung Neu Zachun, Flur 1, Flurstücke 265, 307, 332. Geplant sind 18 WKA vom Typ Nordex N117/3000 mit einer Leistung von je 3 MW.

Für das Errichten und Betreiben der Anlagen ist eine Genehmigung nach § 4 BImSchG in Verbindung mit Nr. 1.6.2V des Anhangs 1 der Vierten Verordnung zur Durchführung des BImSchG (4. BImSchV) beantragt. Das Vorhaben unterliegt dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG). Zuständige Behörde für das Genehmigungsverfahren ist das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg.

Der Antrag und die Unterlagen werden gemäß § 10 Abs. 3 BImSchG in Verbindung mit der Neunten Verordnung über die Durchführung des BImSchG (9. BImSchV) einen Monat zur Einsichtnahme ausgelegt.

Die Auslegung erfolgt vom 18. Oktober 2016 bis einschließlich 17. November 2016:

1. im Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg
Abt. Immissions- und Klimaschutz, Abfall- Kreislaufwirtschaft,
Raum S 08, Bleicherufer 13, 19053 Schwerin
Montag bis Mittwoch: 7:30 - 16:00 Uhr
Donnerstag: 7:30 - 17:30 Uhr
Freitag: 7:30 - 12:00 Uhr

2. im Amt Hagenow-Land, FD Bauen und Planung
Zimmer 211, Bahnhofstraße 25, 19230 Hagenow
Montag: 8:00 - 16:00 Uhr
Dienstag: 8:00 - 12:00 und 13:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag: 8:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

Einwendungen gegen das Vorhaben können bis einschließlich 01. Dezember 2016 **schriftlich** bei den o. g. Behörden erhoben werden. Mit Ablauf dieser Frist sind bis zur Erteilung der Genehmigung alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Diese Einwendungen können aber im Widerspruchs- bzw. Klageverfahren erhoben werden.

Einwendungen müssen erkennen lassen, welches Rechtsgut oder Interesse aus der Sicht des Einwenders verletzt wird. Die Einwendungen werden der Antragstellerin sowie denjenigen im Verfahren beteiligten Behörden bekannt gegeben, deren Aufgabenbereich von den Einwendungen berührt ist. Der Einwender kann verlangen, dass sein Name und seine Anschrift vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind.

Die form- und fristgerecht erhobenen Einwendungen werden, auch bei Ausbleiben des Antragstellers oder der Personen, die Einwendungen erhoben haben,

**am 25. Januar 2017 ab 09:30 Uhr
im Tagungsraum des Hotels Lewitz Mühle,
An der Lewitz Mühle 40, 19079 Banzkow**

und, falls erforderlich, am Folgetag erörtert. Der Erörterungstermin ist öffentlich (§ 18 Absatz 1 der 9. BImSchV). Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Schwerin, den 27. September 2016

**Staatliches Amt für Landwirtschaft
und Umwelt Westmecklenburg,
Abteilung Immissions- und Klimaschutz,
Kreislauf- und Abfallwirtschaft**

Amtliche Mitteilungen

Danke für Ihre Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Landtagswahl am 04.09.2016

Auf diesem Wege möchte ich mich auch im Namen der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister unserer Gemeinden bei allen fleißigen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern in den 20 Wahllokalen sowie im Amt Hagenow-Land für die geleistete Arbeit recht herzlich bedanken.

Quast
Amtsvorsteher

Schulung für unser Ehrenamt

Die Bürgermeister und Gemeindevertreter stehen in ihren Gremien immer wieder vor schwierigen baurechtlichen Entscheidungen in Bebauungsplanverfahren oder bei der Erteilung von gemeindlichen Einvernehmen zu Baumaßnahmen in den Gemeinden. Wir freuen uns, dass wir Herrn Wißuwa; Leiter des Fachdienstes Bauordnung des Landkreises Ludwigslust-Parchim, gewinnen konnten, die Ehrenamtler über die Neuerungen der im Jahr 2015 novellierten Landesbauordnung Mecklenburg Vorpommern zu informieren. Die nächste Beratung für unsere Bürgermeister und Gemeindevertreter ist zum neuen Brandschutzgesetz im 1. Quartal 2017 geplant.

Quast
Amtsvorsteher



Feuerwerk über Bandenitz

Das diesjährige Erntefest der Gemeinde am 10./11. September begann mit dem großen Festumzug und wunderbar geschmückten Erntewagen. Auch aus den Nachbargemeinden kamen die Gäste mit geschmückten Fahrzeugen und rundeten den Umzug ab. Schon Wochen vorher trafen sich die fleißigen Wagenschmücker, um in gemütlicher Runde die Kunstwerke zu zaubern. Das schöne Wetter und die "Schaalseemusikanten" förderten die gute Laune beim Umzug. Danach gab es für alle Beteiligten und Gäste viele gelungene Überraschungen. Für die Kinder waren Ponyreiten, Strohburg, Schminken, Hüpfburg, Keramik bemalen, ein Piratenfest u.v.m. die Höhepunkte. Zwischendurch schmeckte das Eis vom Bauernhof Holthusen. Das Kuchenbüfett war, dank der vielen Spender, reich gedeckt. Die Kleintiertombola lockte wie jedes Jahr viele Zuschauer und Bewerber an. Bei der Verlosung gab es Tränen der Freude, aber auch Tränen der Trauer, weil Kinderträume von einem eigenen Haustier nicht wahr wurden. Vielleicht nächstes Jahr! Dass der riesengroße Ganter in eine andere Gemeinde ging, machte uns etwas neidisch. Die Siegerin vom Schweinschätzen verzichtete auf ihren Gewinn. Ja, wohin mit dem Schwein? Die Spannung stieg. Unser Bürgermeister Herr Groth versteigerte das Schwein spontan. Großen Zulauf fand das Armbrustschießen für Erwachsene. 72 Schützen, darunter viele Frauen, kämpften um die Preise. Der Frauenchor der Gemeinde erhielt beim Singen des Mecklenburgliedes Unterstützung durch einige Männer, was großen Applaus einbrachte. Die Feuershow am Sonnabendabend, das fantastische Feuerwerk und die Tanzveranstaltung rundeten das Geschehen zum Erntefest ab.

Für die Vorbereitung und Durchführung des gelungenen Festes danken wir allen Beteiligten und freuen uns auf das nächste Jahr.



Aus dem Amt und den Gemeinden

Stellenausschreibung der Gemeinde Redefin

Die Gemeinde Redefin sucht ab sofort

eine/n Erzieher/in

für ihre Kindertagesstätte.



Stellenbeschreibung

- Arbeitszeit: 32 Std./Woche, Bereitschaft zu Mehrarbeit
- unbefristet
- flexibler Einsatz in allen Altersgruppen der Kita

Voraussetzungen

- Abschluss als staatlich anerkannte/r Erzieher/in
- Entscheidungs-, Handlungs- und Organisationsfähigkeit, eigenständiges Handeln
- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung
- Kreativität
- fachliche und methodische Kompetenz
- Teamfähigkeit

Vergütung

nach Vereinbarung

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte kurzfristig mit dem Vermerk „Bewerbung als Erzieher/in in der Kita Redefin“

per E-Mail an susanne.schulz@amt-hagenow-land.de

oder auf dem Postweg an Amt Hagenow-Land
SB Personalwesen
Bahnhofstraße 25
19230 Hagenow

Delegationen aus Domaniów und Roßwein

Vom 23.09. - 25.09.2016 konnten wir zwei Delegationen bei uns begrüßen. Schon lange bestehen mit der Gemeinde Domaniów aus Polen und mit der Stadt Roßwein aus Sachsen freundschaftliche Beziehungen. Bereits seit 1963 ist die Gemeinde Pritzler mit den polnischen Freunden im regelmäßigen Austausch, vor 15 Jahren unterschrieb der damalige Amtsvorsteher Bernhard Ritzmann den offiziellen Freundschaftsvertrag zwischen dem Amt Hagenow-Land und der Gemeinde Domaniów. Seither finden auch mit Politik und Verwaltung regelmäßige Treffen statt. Die Freundschaft zur Stadt Roßwein entstand durch eine Naturkatastrophe. Im Jahr 2002, das Jahr des Jahrhunderthochwassers, in dem die Stadt Roßwein überflutet wurde, begann unsere Verbindung. Der ehemalige Bürgermeister der Gemeinde Warltz, Herr Jürgen Ryssel, rief zu einer Spendensammlung auf. Die Gemeinden des Amtsbereiches ließen sich nicht lange bitten, einen Beitrag zum Wiederaufbau beizusteuern. Auch im Jahr 2013 wurde die Stadt vom Hochwasser überrascht und auch hier war es den Gemeinden selbstverständlich zu helfen. Beide Delegationen waren anlässlich des 25. Bestehens des Amtes Hagenow-Land für drei Tage unsere Gäste. Die Gemeinden Warltz und Pritzler gaben Einblicke in die Entwicklung Ihrer Orte. So konnten wir in Warltz die Heimatstube und das zu noch im Bau befindliche Backhaus anschauen. Das Backhaus wird derzeit mit Hilfe von Leader mit Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds aufgebaut. Bei einer gemütlichen Kaffee-

runde, organisiert durch den Bürgermeister und seine fleißigen Helferinnen, im Gemeindehaus, wurde sich gleich über die Fördermöglichkeiten, die es auch in Domaniów und Roßwein gibt, ausgetauscht.

In Pritzler gab es neben dem Besuch der Obstbrennerei Schwechow eine interessante Stippvisite beim Landwirtschaftsbetrieb Zeyn. Hier wurden besondere Themenschwerpunkte rund um die Landwirtschaft und die verschiedenen Betriebszweige diskutiert. Die engagierte Leiterin der Kindertagesstätte Sonnenschein, Frau Paetow, zeigte mit stolz ihre liebevolle gestaltete Einrichtung. Die Platzfinanzierung und die Angebote in der Kita waren einige der Themen.

Zum Abschluss dieses ereignisreichen Tages lud der Bürgermeister Herr Witt zu einem gemütlichen Beisammensein in das Gemeindehaus ein.

Auch unsere Landeshauptstadt und ein Besuch der Mahn- und Gedenkstätten Wöbbelin standen auf dem umfangreichen Programm an diesem Wochenende.

Höhepunkt war die Teilnahme am Festakt zum 25-jährigen Bestehen des Amtes Hagenow-Land. Auch hier bekräftigten beiden Delegationen die Worte des Amtsvorsteher Herrn Quast und des Leitenden Verwaltungsbeamten Herrn Matzmohr, diese Partnerschaften weiter mit Leben zu erfüllen. Viele Ideen und Eindrücke dieses Wochenendes werden bei zukünftigen Treffen sicherlich aufgegriffen werden.



zu Gast im Amtsbereich



Sommerfest in Bresegard

Mit einem abwechslungsreichen, schönen Programm feierte Bresegard sein Sommerfest bei angenehmem Wetter. Der Dorfclub und die dieses Jahr zuständigen Einwohner der Straßen Plüter, Schulstraße und Dorfstraße hatten keine Mühen gescheut. Alles begann mit der Ansprache der Bürgermeisterin, Frau Dr. Röckseisen, die alle herzlich begrüßte und einen kurzen Überblick über das vergangene Jahr und Aktuelles gab. Sie überreichte den Ehrenamtlichen und anderen, die sich besonders für das Dorf eingesetzt haben als Anerkennung eine Porzellantasse mit Bresegarder Wappen und dem Foto eines Rotmilans aus der Bresegarder Feldmark. Dann ging es weiter mit einem üppigen Kuchenbuffet. Auch Appetit auf Herzhaftes und Durst auf Kühles konnten lecker gestillt werden. Der DJ sorgte für eine passende musikalische Umrahmung. Als nächstes dann die allseits beliebte Tombola mit tollen Preisen. Zusätzlich gab es verschiedene Spiele, wie Schlauchkupplungen-Angeln, Strohbällen-Rollen und ein Jagdquiz im Rahmen einer sehr schönen kleinen Ausstellung. Die Kinder tobten auf der Hüpfburg, oder erkletterten sich einen Preis an der Stange. Weitere Höhepunkte waren der Auftritt der Kuhstorfer Line-Dancer und der Theatergruppe. Die Theatergruppe glänzte mit einer Liebesgeschichte und einer schonungslos lustigen Darstellung der Ereignisse des vergangenen Jahres. Die Line-Dancer versetzten etliche der Anwesenden in einem Schnellkurs in Bewegung. In gemütlicher Runde bei dem einen oder anderen Bierchen klang der Abend aus. Und Ehrensache, dass am nächsten Tag alles wieder akkurat aufgeräumt wurde. Die Bürgermeisterin dankt allen, die durch ihre Arbeit dieses schöne Fest ermöglicht haben, und allen, die es durch ihr Kommen lebendig gemacht haben.



Fahrt der Hoorter Senioren durch das Travetal

Gemeinsam mit dem Busfahrer H. Werner und den Senioren aus Hoort und Neu Zachun begaben wir uns am 27.08.2016 auf die Reise ins Travetal. In Begleitung der Reiseführerin Frau Sander gingen wir in Bad Oldesloh zum Wochenmarkt mit einer kleinen Stadtführung. Mittagessen gab es in Rheinfeld in der Gaststätte Bolande. Dann fuhren wir zum Kleverhof und besichtigten dort die Tomaten Gewächshäuser. Mit einem tollen Küchenbüfett und einem kleinen Bio-Lädchen waren wir gut versorgt. Für diesen schönen Tag möchten wir uns bei Frau Stabenow und dem Reisebüro Lübtheen Frau Seibt bedanken.

Renate Lange



Rommé

Einladung

zum gemütlichen
Rommé-Nachmittag
im Gemeindezentrum Alt Zachun

Eingeladen sind die Bürger der Gemeinden Hoort, Neu Zachun, Alt Zachun und gerne auch aus anderen Gemeinden.



Wann: 05.11.2016 um 14:00 Uhr
Wo: im Gemeindezentrum Alt Zachun

Was solltet ihr mitbringen?

Gute Laune, Spaß am Spiel und viel Glück

Achtung:

Spieler melden sich bitte bei Conny Vick, Tel.: 038859 5664
5,- € Unkostenbeitrag für Preise, bitte vorher bei Anmeldung bezahlen. Fürs leibliche Wohl wird gesorgt, 0,50 €/Glas (Wein, Sekt oder Wasser)



Weitere Termine für diese Saison sind:

19.11.16
21.01.17
25.02.17
18.03.17
08.04.17
22.04.17
06.05.17

Fackel- und Laternenumzug in Warlitz



mit anschließendem Herbstfeuer

21. Oktober 2016

Um 18:30 Uhr ist Treffpunkt zum Umzug an der Kita in Warlitz. Gegen 19:00 Uhr beginnt der Umzug, im Anschluss wird das Herbstfeuer auf dem Sportplatz Warlitz entzündet.



Alle Kinder und Eltern der Kita, sowie alle Einwohner der Gemeinde und Gäste sind herzlich eingeladen.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Die Einnahmen kommen der Kindertagesstätte zugute.

Holm
Bürgermeister



Einladung in Hülseburg

Wir laden zum **Arbeitseinsatz auf dem Friedhof** ein.

**Wann? am Samstag, 29. Oktober 2016
ab 14:00 Uhr**

Wir bitten um möglichst hohe Teilnahme!

Bitte Arbeitsgeräte mitbringen.

Wir freuen uns auf viele fleißige Hände.



**Gemeinde Hülseburg
Bürgermeister**

Große Strolche machen sich stark für die „Kleinen Strolche“ der Kita Hoort

Bevor die kleinen und großen Strolche der Hoorter Kita in den wohlverdienten Sommerurlaub starteten, gab es am Sonnabend, den 23. Juli 2016 noch einen großen Einsatz auf dem Spielplatz. Unsere Ziele waren einmal die in die Jahre gekommene Sandkiste durch eine Neue zu ersetzen und durch das Fällen von Bäumen, mehr Licht in die Räume zu lassen.

Eine doch recht ansehnliche Gruppe kräftiger Männer in Zusammenarbeit mit starker Technik (Radlader, Traktor, Kettensäge) beseitigte Stück für Stück die Sandkiste, brachte Bäume zu Fall und ging den riesigen Baumwurzeln an den Kragen. Machte die Sandkiste oberhalb der Erde schon einen maroden Eindruck, so war der untere Teil für die „Ewigkeit“ gebaut. Beton, Beton, Beton...

...und so zogen sich die Abrissarbeiten doch beträchtlich in die Länge.

Ein zweiter Einsatz machte sich somit erforderlich!

Dieser fand dann mit einer Gruppe von 5 Männern am 26.07. statt. Palisaden, die Umrandung der Sand-Oase, wurden Stück für Stück in Beton gelassen, der Mischer bedient, Holz auf Länge für Sitzgelegenheiten geschnitten, geschliffen, gestrichen und befestigt; Kies und Mutterboden bewegt und dann schallte es: „GESCHAFFT!“ An beiden Tagen wurden die Helfer vom Kitapersonal mit Essen und Getränken versorgt.

Möglich wurde die Erneuerung der Sandkiste durch die finanzielle Unterstützung von der VR Bank eG Schwerin im Rahmen ihrer Aktion „Spielen, aber sicher!“ sowie die unkomplizierte Abfallsorgung durch Hrn. Groth als Geschäftsführer der Firma Bülow und Partner.

Spaß gab es gratis dazu...

DANKE, und nochmals Dank!!!

sagt das Team der Kita „Kleine Strolche“ in Hoort



Verschiedenes

Folk aus Schottland in der Alten Synagoge

Das Duo aus Schottland ist hierzulande noch ein Geheimtipp, in ihrer Heimat zählen Mairearad Green und Anna Massie zu den gefeierten Stars der Folkszene. Am Freitag, den 21. Oktober 2016 spielen sie um 20.00 Uhr das Auftaktkonzert zu einer kleinen Tournee in der Alten Synagoge in Hagenow. Für drei Konzerte kommen sie nun erstmals in den Norden Deutschlands, um ihr neues Album „Best Day“ vorzustellen.

Mairearad und Anna sind in den schottischen Highlands aufgewachsen; beide stammen aus musikalischen Familien, leben heute in Glasgow und offenbaren bei ihren Auftritten ein tiefes Verständnis für die schottische Kultur und Musik. Sie spielen seit über zwölf Jahren zusammen und zeigen eine beinahe „telepathische Kommunikation“ auf der Bühne. Mehrere Auszeichnungen als Musikerinnen und Komponistinnen haben sie bereits erhalten und ihre drei Alben sind von schottischen und internationalen Kritikern begeistert aufgenommen worden.

Selbstkomponierte Melodien, traditionelle Tunes und Lieder bekannter Songwriter verweben sie zu einem abwechslungsreichen wie mitreißenden Programm. Mit Mairearads furiosen und zugleich lyrischem Akkordeon- und Dudelsackspiel sowie Annas unvergleichlicher Vielseitigkeit an Gitarre, Fiddle und Banjo demonstrieren beide ihre schier unbegrenzten Fähigkeiten nicht nur als Instrumentalvirtuosinnen, sondern auch als humorvolle Entertainer, die ihr Konzert zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen. Karten gibt es im Vorverkauf in der Hagenow-Information, Telefon 03883 729096, hagenow-info@hagenow.de oder an der Abendkasse.



Mairearad Green und Anna Massie aus Schottland,

Foto: Sean Purser



25 Jahre A



Am 26.09.1991 unterschrieben die Bürgermeister von 20 Gemeinden einen Vertrag zur Gründung einer Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden um Hagenow. Diese Verwaltungsgemeinschaft wurde auf der Grundlage der 1. Verordnung zur Amtsordnung am 31.03.1992 in das Amt Hagenow-Land überführt.

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Amtes fand am 23. September im Amtsgebäude eine Feierstunde statt, zu der Vertreter aus den benachbarten Verwaltungen, dem Landkreis, dem Land, den Vereinen und Verbänden sowie vielen ständigen Dienstleistern für die Verwaltung und von Versorgungsunternehmen für die Gemeinden eingeladen wurden. In der Feierstunde wurde noch einmal über die Entwicklung des Amtes seit der Gründung berichtet und auf die zukünftigen Herausforderungen verwiesen.

Das Rahmenprogramm der Feierstunde wurde von Schülern der siebten und dritten Klasse der Regionalschule „Theodor Körner“ Picher gestaltet. Es fand großes Interesse und wurde mit reichlich Applaus bedacht.

Am 24. September fand ein Amtsfest für Gemeindevertreter, Bürgermeister und Beschäftigte des Amtes mit ihren Partnern in der Eventhalle in Hagenow statt. Als Gäste wurden recht herzlich Vertreter unserer Partnergemeinde Domaniów unter Leitung des Bürgermeisters, Herrn Glogulski, eine Abordnung der Stadt Roßwein unter Leitung des Bürgermeisters Veit Lindner und der Kreisvorsitzende des Städte und Gemeindetages, Herr Gerd Holger Golisz begrüßt.

Einen unvergesslichen Kulturbeitrag auf hohem Niveau boten uns die Chorfeien aus Redefin und Belsch.

Im Mittelpunkt des Geschehens an diesem Abend standen die Würdigungen der Leistungen des Ehrenamtes und der Verwaltung.

So konnten für die über 20-jährige Arbeit in den Gemeindevertretung in verschiedenen Funktionen Christa Malchow (Bresegard bei Picher), Detlef Tegge (Setzin) und Bernd Dieter Paulokat (Belsch) (Bild 1 v. l. n. r.) durch Herrn Golisz mit der Ehrennadel des Städte und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern ausgezeichnet werden. Diese Ehrennadel des Städte- und Gemeindetages werden weiterhin Heike Scholz (Bobzin), Wolfgang Schütt (Belsch), Bodo Turlach (Moraas) und Dietrich Groth (Bandenitz) erhalten.

Auf Grundlage einer durch den Amtsausschuss erlassenen Richtlinie können Bürger für ihr Engagement für das Kommunalwesen in unserem Amt mit der Ehrennadel des Amtes Hagenow-Land ausgezeichnet werden.



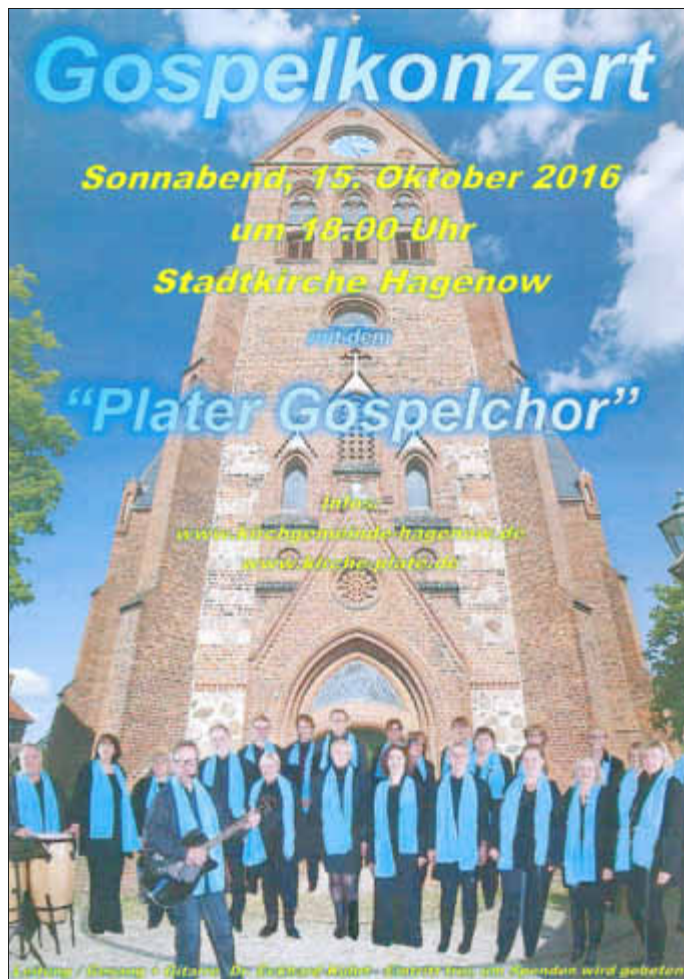
mt Hagenow-Land

Diese Auszeichnung wurde anlässlich des Jubiläums erstmalig ausgeben. Auf Vorschlag unserer Bürgermeister/-innen und Gemeindevertretungen sowie des Amtsvorsteher wurden folgende Bürgerinnen und Bürger ausgezeichnet:

- Karin Stabenow und
- Georg Baumgart und
- Rudolf Kuhla (Kuhstorf)
- Petra Thees (Redefin)
- Heinz Seifert und
- Manfred Ahrens (Strohkirchen)
- Willi Riebe und
- Reinhold Puls (Toddin)
- Marieka Zander und
- Günter Schult (Bresegard bei Picher)
- Renate Vieth und
- Heinz Hartmann (Bobzin)
- Erich Karnatz (Alt Zachun)
- Gundula Spaete und
- Kerstin Kandzorra und
- Vera Sandfort (Pätow-Steegen)
- Rainer Hamann (Pritzier)
- Horst Rüdiger Brandt und
- Dieter Friedrichs (Belsch)
- Bernd Lemke (Bobzin)
- Adolf Giebel (Alt Zachun)
- Brigitte Wolf und Bernhard Ritzmann (ehemalige Amtsvorsteher des Amtes Hagenow-Land seit der Gründung)

Des Weiteren erhielten Alfred Harms, ehemaliger Leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Schwarzenbek - Land für seine unterstützenden Arbeiten beim Aufbau der Verwaltung in den ersten Jahren und Alfred Matzmohr, seit 1.12.1991 Leitender Verwaltungsangestellter/-beamter des Amtes Hagenow-Land diese Ehrung. Am Abend wurden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fachdienste allen Gästen vorgestellt. Ihnen wurde durch den Amtsvorsteher für ihre Leistungen in der Verwaltung gedankt. Mit einem hoch motivierten und gut qualifizierten Team steht die Verwaltung fest an der Seite der Gemeindevertretungen und im Dienst für unsere Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste.





Brasilianische Klänge mit „Batida Diferente“

Der Zarrentiner Kulturverein e. V. präsentiert Ihnen am 22.10.2016 um 19:30 Uhr im Kloster Zarrentin die Gruppe „Batida Diferente“. Mit leidenschaftlicher Hingabe interpretiert das Quintett Patricia Cruz (Gesang), Stefan Kaspring (Piano, Keyboard, Akkordeon), Ziggy Horn (akustische Gitarre), Thomas Lensing (Perkussion, Gesang) und Andre de Cayres (Kontrabass, Gesang) populäre brasilianische Musik.



Die MPB, also „Musica Popular Brasileira“, verbindet brasilianische Rhythmen wie Samba, Bossa-Nova und Afosès mit Elementen aus Pop, Jazz und Folk. Dabei entsteht eine einzigartige Mischung aus lyrischen Melodien, farbigen Harmonien und packenden Rhythmen, eine mitreißende Musik, die man buchstäblich fühlen kann; gekrönt von einer der musikalischsten Sprachen der Welt: Portugiesisch. Da gibt es verzaubernd Romantisches, tief melancholische Klänge und feurige Leidenschaften - die Band bewegt sich in verschiedensten Stimmungen mit Klassikern von berühmten Musikern/Komponisten der MPB wie Djavan, Ivan Lins, Gilberto Gil (mittlerweile Kulturminister Brasiliens) und eigenen Kompositionen. Viele Melodien hat man auch hier schon mal gehört, wenn auch selten live und kaum in einer solch ausgefeilten akustischen Quintett-Version. Der Name „Batida Diferente“ bedeutet „Anderer/Besonderer Rhythmus/Schlag“. Besonders ist auch die Stimme der Sängerin Patricia Cruz aus der Wiege des Bossa-Nova Rio de Janeiro, die

sowohl ergreifende Balladen als auch kraftvolle Samba-Melodien in packender Weise präsentieren kann.

Daneben bleibt viel Raum für virtuose Ausflüge und Akzente der anderen vier Musiker, die jahrelang in Brasilien gelebt und als Musiker gearbeitet haben. Die eingängigen Arrangements und das hohe musikalische Niveau machen Batida Diferente zu einem Genuss und Erlebnis für Laien und Kenner brasilianischer Musik gleichermaßen.

Karten zu 18,-/16,-/14,- EUR können im Kloster Zarrentin, Kirchplatz 8, Tel. 038851 838510, im Tee- und Geschenkestübchen Ilona Ködderitzsch, Hauptstraße 12, 19246 Zarrentin, Tel. 038851 80824 oder - soweit verfügbar - an der Abendkasse erworben werden.

Torsten Wenck

Puppentheater am 2. November: „Verflixter Ratz“ im PAHLHUUS in Zarrentin

Das Tandra Theater aus Testorf führt am Mittwoch, den 2. November um 15.30 Uhr das Puppenspiel „Verflixter Ratz“ im Informationszentrum PAHLHUUS in Zarrentin am Schaalsee auf. Die Geschichte handelt vom Leben einer Straßenratte. Das ist alles andere als angenehm: Gift erkennen, Fallen umgehen, dem Spaten ausweichen und im Abfall Essbares aufspüren. „Wie gut haben es da die Haustiere“, denkt sie sich, wenn sie am Abend zu den erleuchteten Fenstern hochschaut. Ja, die kleine Ratte wünscht sich ein Zuhause: einen warmen Schlafplatz, eine gefüllte Futterschüssel, einen schönen Namen und jemanden, der sie lieb hat. Aber wer will schon einen verflixten Ratz?

Die außergewöhnliche und entzückende Tiergeschichte nach dem UNESCO-Kinderbuch von Lauren Child ist für Kinder ab 4 Jahre und dauert 45 Minuten. Die Karten zum Preis von 4,- EUR pro Person sollten beim Veranstalter des Theaters im PAHLHUUS (TiP), dem Förderverein Biosphäre Schaalsee e.V., unter der Telefonnummer 038851 32136 oder E-Mail foerderverein@biosphaere-schaalsee.de vorbestellt werden. Gruppen ab 10 Personen erhalten die Karten für 3,- EUR pro Person. Unterstützt wird das TiP durch das Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe, die riha Weser-Gold Getränke Betriebsstätte Dodow, die Stiftung der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin für die Region Ludwigslust/Hagenow, den Landkreis Ludwigslust-Parchim, das Amt Zarrentin, die Stadt Zarrentin am Schaalsee und die WEMAG AG.

Frank Hermann



Szene aus dem Puppenspiel „Verflixter Ratz“ mit der Puppenspielerin Gabriele Parnow-Kloth vom Tandra Theater aus Testorf
Bildautor: Tandra Theater aus Testorf

30. Volleyball-Pokalturnier des SV Hagenow e. V. für Hobby-Mixedmannschaften

Am **Sonnabend, dem 22. Oktober 2016** in der Zeit von **9:00 Uhr** bis ca. 18:00 Uhr wollen wir Euch wieder zu unserem traditionellen Pokalturnier einladen.

Wir wollen spielen in der:

**Sporthalle „Otto-Ibs“, Möllner Straße 16 in 19230 Hagenow
in der Kategorie Hobbymixed:**

Mannschaftsstärke: 2 Frauen/4 Männer.

Es müssen immer mindestens 2 Frauen je Mannschaft auf dem Feld stehen, es dürfen aber auch mehr.

Mixed-Mannschaften des Freizeitsports. Es dürfen keine aktiven männlichen Spieler einer Spielklasse des VMV oder einer vergleichbaren Spielklasse an den Start gehen. Dies trifft auch zu auf Spieler die in Mixed-Ligen in der oberen Hälfte der entsprechenden Spielklassen spielen. Bei den Frauen sind 2 Spielerinnen bis Landesliga erlaubt. Alle genannten Beschränkungen gelten analog für aktive Spieler/-innen vergleichbarer Spielklassen anderer Landesverbände. Im Zweifel fragt uns bitte. Wir möchten zu große Leistungsunterschiede zwischen den Turniermannschaften vermeiden.

Turnierdetails findet Ihr im Anhang zu dieser Einladung. Fragen richtet bitte per E-Mail anvolleyball@svhagenow.de. **Gern könnt Ihr diese Einladung an andere Mannschaften weiterschicken.**

Bitte meldet Eure Mannschaft bis 17. Oktober 2016 mit dem anhängenden Formular (Pokal_2016_anmeldung.pdf) an.

Liegen uns mehr Anmeldungen vor, als die Kapazität der Halle hergibt, entscheidet die Reihenfolge der (vollständigen) Zahlungseingänge auf unserem Vereinskonto über eine Turnierteilnahme. Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen.

Die Volleyballerinnen und Volleyballer des SV Hagenow e.V.

Informationen zum Turnier am Sonnabend, 22. Oktober 2016:

- **Startgeld für das 30. Pokalturnier**

Das Startgeld pro Mannschaft beträgt 30,00 Euro.

Überweist den Betrag bitte bis zum 17. Oktober 2016 auf folgendes Konto:

Zahlungsempfänger: SV Hagenow

Kontonummer: 1610006590

Bankleitzahl: 14052000

IBAN: DE41 1405 2000 1610 0065 90

Bank: Sparkasse Mecklenburg-Schwerin

Verwendungszweck: Pokal 2016 + „Euer Mannschaftsname“

Das auf Grundlage Eurer Turnieranmeldung fällige und/oder bezahlte Startgeld wird bei Absage durch Euch nach Meldeschluss, sowie bei Nichtantritt etc. nicht erstattet, es sei denn für Abmeldung/Nichtantritt gibt es nachweislich Gründe, die Ihr nicht selbst zu vertreten habt.

- **Zeitplan und Spielstätte**

Gespielt wird auf 3 Feldern in der Sporthalle Otto Ibs, Möllner Str. 16 in Hagenow. Anreise und Anmeldung bei der Turnierleitung sollte bis um 08:45 Uhr erfolgen, damit pünktlich um 09:00 Uhr die Turnieröffnung erfolgen kann. Geplanter Spielbeginn ist um 09:15 Uhr.

Bitte stellt für Rückfragen oder kurzfristige Informationen sicher, dass der von Euch benannte Ansprechpartner korrekte Kontaktdaten in der Anmeldung hinterlegt, seine E-Mails regelmäßig kontrolliert und dass von uns empfangene Informationen an die Mitspieler(innen) zeitnah weitergegeben werden.

- **Verpflegung mit Getränken und Snacks während des Turniers**

Wie immer bieten wir während des gesamten Turniers Kaffee, selbst gebackenen Kuchen, Bockwurst, Salate und Getränke zu fairen Preisen an. Der erste Kaffee wird kurz nach 8:30 Uhr fertig sein.

Für Rückfragen und Erläuterungen stehen wir euch gerne zur Verfügung.

Die Volleyballerinnen und Volleyballer des SV Hagenow e. V.

Musik überwindet Grenzen - Erstes Hagenower Wandelkonzert

Unter reger Anteilnahme von Besuchern fand am letzten September-sonntag das Erste Hagenower Wandelkonzert statt. Im Mittelpunkt stand dabei die Begegnung der synagogalen und der christlichen Musiktradition auf musikalischer Ebene. Bei strahlendem Sonnenschein haben sich über 160 Besucher an beiden Spielorten eingefunden. Begonnen wurde in der Evangelischen Stadtkirche mit Musik für Sopran und Orgel christlicher Herkunft. So erklangen Arien und Lieder von Bach, Schütz, Dvorak und Rheinberger. Die Rostocker Sopranistin Julia Marie Kähne wurde dabei von Kantor Stefan Reißig an der Orgel begleitet.

Nach dieser ersten seelischen Erquickung wurde etwas für den Leib getan. Der Weg war kurz von der Stadtkirche zum Museumshof zur gemeinsamen Kaffeetafel, wo es neben Speise und Trank auch viele Gespräche gab. Von Anfang an mit dabei war der Chor „Masel Tov“ der jüdischen Gemeinde Schwerin sowie der neue Landesrabbiner Yuriy Kadnikov.

Nach der gemeinsamen Pause wurde weitergezogen in die Alte Synagoge. Dort erklang dann das zweite Konzert. Nach einleitenden Worten vom Museumsdirektor Henry Gawlick zum Gebäude und zur allgemeinen jüdischen Musiktradition, begann „Masel Tov“ mit traditionellen jüdischen Gesängen. Yuriy Kadnikov übersetzte für die Zuhörer die Stücke und erklärte deren Bedeutung.

Dann wurde der Staffelnstab weitergegeben an den Ökumenischen Chor Hagenow und den Kinderchor der Stadtkirche. Der Ökumenische Chor sang als erstes zwei jüdische Lieder, die als Begrüßung für die jüdischen Gäste gedacht waren. Diese hielt es aber kaum auf den Plätzen und sangen und summten mit. Beide Gruppen sangen hauptsächlich Psalmen in verschiedenen Vertonungen aus unterschiedlichen Epochen.

Die Psalmen sind das musikalische Bindeglied zwischen Christentum und Judentum, beide Religionen haben diese in ihrem Kanon. Unterstützt wurden sie dabei von vielen Hobbymusikern aus Hagenow; so erklangen Flöten, Geigen, Klarinette, Kontrabass, Querflöte und Orgel- bzw. Klaviermusik.

Welch musikalischer Schatz in dieser kleinen Stadt! Abschließend wurde gemeinsam Musik des jüdischen Komponisten Louis Lewandowski mit allen Chören gesungen, sowie zusammen mit den Zuhörern „Shalom chaverim“ - die Bitte um Frieden. Große Klangwellen füllten die kleine Synagoge - welch Hörgenuss!

„Hagenow ist einer der wenigen Orte in Mecklenburg wo so ein Wandelkonzert überhaupt möglich ist. Wir können von einem Glaubensort zum anderen gehen und die gemeinsamen Wurzeln unserer Kultur erfahren und ins Gespräch kommen.“, so Henry Gawlick in seinem Resümee. Bleibt die Frage ob es ein zweites Hagenower Wandelkonzert geben wird. Tradition ist nicht das Bewahren der Asche, sondern das Weitergeben des Feuers.

Und allen Beteiligten war klar: Das Feuer brennt! So darf man auf das Jahr 2018 gespannt sein, wenn es zum zweiten Male heißen wird: „Musik überwindet Grenzen!“



Stefan Reißig



18. ApfelTag am 16. Oktober in Zarrentin

Apfelsortenbestimmung, Apfelfensaftung, Apfelfellen basteln, Apfelfaugkeleien und Apfelmarkt auf dem ApfelTag im UNESCO-Biosphärenreservat Schaalsee

Auf dem 18. ApfelTag am Sonntag, dem 16. Oktober am Informationszentrum PAHLHUUS in Zarrentin dreht sich wieder alles um den Apfel. Zu Gast ist der Sortenexperte Jens Meyer aus Kuhlrade. Wer noch unbekannte Apfel- oder Birnensorten im Garten hat, der kann jeweils gegen eine Spende von 2,- EUR pro Sorte seine Äpfel in der Zeit von 10-16 Uhr bestimmen lassen. Interessierte sollten mindestens 4 Äpfel bzw. Birnen pro Sorte mitbringen. Wer möchte, kann seine eigenen Äpfel (Mindestabnahmemenge 70 kg) zu naturbelassenen Apfelsaft verarbeiten lassen. Richies Mosterei-Mobil ermöglicht mit einer neuen Entsaftungsmethode (Vakuumtechnik) cremige und trubstabile Säfte ohne Einbußen von Aromen und Farbe.

Die Preise: Glasflasche: 1,0 Ltr. 1,30 EUR, Bag in Box: 3,0 Ltr. 3,50 EUR und Bag in Box: 5,0 Ltr. 5,00 EUR. Eine Anmeldung ist erforderlich bei der Getränke Stapelfeldt GmbH unter der Telefonnummer 04542/822-920 oder info@richies-original.de. Weiterhin steht auf dem Programm ein Apfelmarkt mit vielen Marktständen, Apfelbaumverkauf, eine Apfelsortenausstellung, Apfelfellen basteln für Kinder, das Aktionstheater Kopheister mit Apfelfaugkeleien und eine Ausstellung von Apfelbastelarbeiten regionaler Kitas. Veranstalter des ApfelTages ist der Förderverein Biosphäre Schaalsee e. V. in Kooperation mit dem Biosphärenreservatsamt Schaalsee-

Elbe. Unterstützt wird er von der riha WeserGold Getränke Betriebsstätte Dodow und dem Amt Zarrentin. Weitere Informationen sind beim Förderverein unter Telefon 038851/32136 erhältlich.

Frank Hermann



Der Pomologe Jens Meyer (Bildmitte) bestimmt alte und neue Apfel- und Birnensorten
Bildautor: Frank Hermann

Kurse der Kreisvolkshochschule Ludwigslust-Parchim

Anmeldung in Ludwigslust unter Tel. 03871 7224301 www.kreis-lup.de



Fachbereich	Ort	Kurs-Nr.	Kursbezeichnung	
Gesellschaft/Politik/Recht				
22.10.16	14:00 Uhr	Ludwigslust	194	Pfifferling und Fliegenpilz - Pilze in unseren Wäldern (Exkursion)
10.11.16	19:00 Uhr	Ludwigslust	192	Naturnahe Gartengestaltung (Workshop)
Kultur/kreatives Gestalten				
20.10.16	18:00 Uhr	Bobzin	252-05	Slangevar! - Die Whisk(e)ys des keltischen Kulturkreises
22.10.16	09:00 Uhr	Ludwigslust	290-04	Das erste Make-up mit 12?
02.11.16	17:00 Uhr	Ludwigslust	291-01	Comeback der Flechtfrisuren - Zöpfe, Schnecken ... selber flechten
05.11.16	09:00 Uhr	Dömitz	283-01	Kleinmöbel selbst restaurieren
Gesundheit				
05.11.16	09:00 Uhr	Hagenow	351-12	Yoga am Wochenende
07.11.16	18:30 Uhr	Ludwigslust	358-03	Was ist ZEN?
05.11.16	10:00 Uhr	Ludwigslust	360-08	Ernährungsempfehlung Chinesische Medizin
01.11.16	17:30 Uhr	Ludwigslust	360	Jonglieren lernen ab 50
Berufliche Weiterbildung/EDV				
01.11.16	18:00 Uhr	Ludwigslust	557-03	Textverarbeitung mit Word Windows 2010 - Aufbaukurs
05.11.16	08:00 Uhr	Ludwigslust	554-01	Berechtigungsschein für Kettensäge
07.11.16	18:00 Uhr	Ludwigslust	565-01	Bildbearbeitung am Computer
08.11.16	17:00 Uhr	Boizenburg	557-01	Textverarbeitung mit Word - Grundkurs

Impressum

Hagenower Kommunalanzeiger
Bekanntmachungs- und Informationsblatt

Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck: Druckhaus WITTICH, An den Steinenden 10,
04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de
Auflage: 3.950 Stück
Erscheinungsweise: monatlich, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste Nr. 11. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil: Der Amtsvorsteher
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln allein die Meinung des Verfassers wider.
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Auflage: 3.950



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Jagdgenossenschaften

Einladung

Die **Jagdgenossenschaft Kuhstorf-Eichhof** lädt hiermit Eigentümer und Jagdpächter zur Jahresversammlung für das vergangene Jagdjahr 2015/2016 ein.

Termin: Montag, 31. Oktober 2016, 11:00 Uhr
Versammlungsort: Gaststätte „Unter den Linden“
 in 19230 Kuhstorf

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Revisionskommission
5. Beschluss über Verwendung nicht ausgezahlter Jagdpachten
6. Wahl des Vorstandes und der Revisionskommission
7. Sonstiges/Diskussion

Sofern nicht bereits innerhalb der letzten drei Jahre erfolgt, bittet der Vorstand um Vorlage eines aktuellen Eigentumsnachweises und der ab 2014 gültigen neuen Kontodaten (IBAN und BIC). Der Vorstand behält sich vor, bei Nichtvorlage entsprechender Nachweise und Daten die Jagdpacht nicht auszuzahlen.

Sollten Sie zur Versammlung verhindert sein, können Sie auch einen Vertreter - ausgestattet mit einer schriftlichen Vollmacht - bestimmen.

Achtung:

Wir bitten, zum Einen den abweichenden Termin als auch zum Anderen die derzeit veränderte Zufahrt entsprechend der ausgeschilderten Umleitung nach Kuhstorf zu beachten!

Für den Jagdvorstand Kuhstorf-Eichhof

Bert Kiencke
Jagdvorsteher

Kirchliche Nachrichten

Verbundene Kirchengemeinde Gammelin-Warsow/Parum

Für Termin- und Gesprächsvereinbarungen erreichen Sie die Pastorin, Wiebke Langer, in Gammelin unter 038850 5162

Gottesdienste

16. Oktober, 21. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Kirche Warsow

23. Oktober, 22. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Kirche Gammelin

31. Oktober, Reformationstag

10:00 Uhr Crivitz, regionaler Gottesdienst

6. November, drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

10:00 Uhr Kirche Warsow

13. November, vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

10:00 Uhr Kapelle Hülseburg

14:00 Uhr Andacht zum Volkstrauertag Kirche Parum
 anschließend Kirchengemeinderatswahl

Lassen Sie sich außerdem zu folgenden Terminen einladen:

Friedhofseinsätze in unseren Kirchengemeinden

Gammelin: 29.10.2016 um 9:00 Uhr

Parum: 15.10.2016 um 9:00 Uhr

Warsow: 29.10.2016 um 9:00 Uhr

Arbeitsgeräte bitte mitbringen.

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Bitte sagen Sie es weiter, wir brauchen viele starke Hände.

Herzlichen Dank im Voraus.

Kirchengemeinderatswahlen - seien Sie dabei!

Mitstimmen“, das Motto der Kampagne zur Kirchenwahl, gilt in doppelter Hinsicht:

Anfang Oktober bekommen alle Wahlberechtigten per Post eine Wahlbenachrichtigung mit der Information, wann und wo sie an der Wahl teilnehmen, abstimmen und mit ihrer Stimme den neuen Kirchengemeinderat ins Amt wählen können. Selbstverständlich ist auch eine Briefwahl möglich, die Benachrichtigungskarte dient als Antrag.

An folgenden Terminen finden die Kirchengemeinderatswahlen in unseren Kirchengemeinden statt:

Parum: 13. November
 um 14:00 Uhr in Parum
Gammelin-Warsow: 27. November
 um 14:00 Uhr in Gammelin

In einem feierlichen Gottesdienst wird im Januar 2017 der neue Kirchengemeinderat in sein Amt eingeführt.

Kreativ-Abend im Gemeinderaum Gammelin

07.11., 05.12. jeweils von ca. 19:30 - 21:00 Uhr

Teenie-Treff im Gemeinderaum Gammelin

04.11., 02.12. jeweils von 17:00 bis ca. 18:30 Uhr

Frauen-Gesprächskreis

09.11., 14.12. jeweils 19:30 Uhr im Gemeinderaum Gammelin

Kothendorf

Einmal im Monat, Termine erfragen Sie bitte bei Gisela Buller, Tel.: 03869 782139

Die Kirchengemeinderäte

Kirche Pritzier/Vellahn

Oktober

16.10., 21. So. n. Tr.

10:00 Vellahn, Pfadfindergottesdienst,
 anschl. Gemeindeversammlung

23.10., 22. So. n. Tr.

16:00 Melkof, Partnerschaftsgottesdienst

30.10., 23. So. n. Tr.

10:00 Vellahn

17:00 Warlitz, Hubertusmesse

31.10., Reformationstag

17:00 Picher, Regionalgottesdienst

November

06.11., Drittletzter So. im Kirchenjahr

10:00 Pritzier

14:00 Melkof

13.11., Volkstrauertag

10:00 Vellahn, Andacht

Friedhofseinsatz „Laub“

Einen Arbeitseinsatz wird es am 12.11., ab 9:00 Uhr, auf dem Vellahner Friedhof und auf dem Kirchberg geben. Vor der Winterruhe sollen diese vor allem vom Laub befreit werden. Bitte Werkzeuge mitbringen. Für kulinarische Stärkung ist gesorgt.

Pfadfindergottesdienst

Ende Oktober wird an den Orten, an denen es eine Pfadfindergruppe des VCP-MV gibt, ein Pfadfindergottesdienst gefeiert. Die Vellahner Pfauen feiern diesen am 16.10., um 10:00 Uhr, in der Vellahner Kirche. Der Gottesdienst wird von den Pfadfindern vorbereitet und mitgestaltet. Alle sind ganz herzlich eingeladen!

Partnerschaftsgottesdienst

In diesem Jahr wollen wir den Partnerschaftsgottesdienst am 23.10., um 16:00 Uhr, im Melkofer Schloss feiern. Die Partnerschaft unserer Gemeinde mit der Epiphany Gemeinde in Dayton (USA) besteht seit 31 Jahren. Deshalb beginnt der Gottesdienst etwas später, weil wir live über das Internet mit unseren Freunden in Dayton verbunden sein und uns gegenseitig „grüßen“ werden.

Im Anschluss bleiben wir zu einem kleinen Imbiss zusammen. Es war schön, im Sommer mit unserem Besuch die Zeit hier bei uns zu genießen. Zur Vorfreude: Im nächsten Jahr werden wir unsere Freunde aus Dayton besuchen.

Hubertusmesse Warlitz

In diesem Jahr wird es wieder eine Hubertusmesse in der Warlitzer Kirche geben. Am 30. Oktober, um 17 Uhr, werden die Jagdhornbläser der Ludwigsluster Gruppe „Hubert-us“ die Hubertusmesse blasen. Zu diesem besonderen Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen. Die Predigt wird Pastor Lange halten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Lichtertag in Vellahn

Am 4. November ist es wieder so weit:

Wir laden ganz herzlich zu einem Nachmittag mit Kaffeetrinken, Basteln und Spielen zum Thema „Licht“ ein.

Beginn ist um 16:00 Uhr an der Vellahner Kirche. Um 18.00 Uhr wird in der Kirche ein Märchenspiel aufgeführt. Ein Laternenumzug und das Lagerfeuer mit zünftiger Verpflegung beschließen den Abend.

Regionalgottesdienst am Reformationstag

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen gemeinsamen Regionalgottesdienst am Reformationstag geben. Alle Kirchengemeinden der Region Hagenow (Hagenow, Leussow/Redefin, Picher, Lübbtheen, Vellahn-Pritzier) sind dazu eingeladen, diesen Festgottesdienst mit Chor- und Posaunenmusik am 31.10., um 17:00 Uhr, in Picher zu feiern. Für eine Mitfahrgelegenheit bitte bei Pastor Lange melden.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Kirch Jesar

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 23.10.2016 um 14.00 Uhr nach Moraas!

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 13.11.2016 um 14.00 Uhr nach Kirch Jesar. In diesem Gottesdienst gedenken wir der Verstorbenen dieses Jahres. Außerdem laden wir zur Feier des Heiligen Abendmahls ein.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Robatzek

▶ Heimatkundliches

Hülseburg

hat seinen Namen von der Hülse, der Stechpalme, einem Strauch oder Baum mit immergrünem Laub und korallenroten Früchten. Presek und Vortsahl gehören zu diesem ehemaligen ritterschaftlichen Bauerndorf, wobei in Hülseburg nur die Ritter saßen. Seit 1335 kennen wir die Namen dieser Landadligen. Von Blücher und von Marsow machen den Anfang. In den Jahren 1779 bis 1821 ist Hülseburg Spekulationsobjekt, ab 1823 im Eigentum der Freiherren von Campe, die auch das im Januar 1947 angezündete Schloß erbauten, desgleichen die Grabkapelle, die heute noch existiert - Dank der Initiative der damaligen Bürgermeisterin Brigitte Wolf, denn die marode Grablege, seit 1953 im Eigentum der Gemeinde und im genannten Jahr als Dorfkirche geweiht, hat grundlegende Renovierung erhalten, in zwei Etappen.

Zunächst musste die hinter dem Altar zugängliche Gruft massiv stabilisiert werden, damit die Kapelle wieder begehbar wurde. 2005 ging es dann zunächst ans Dach. Der Stuhl musste vollkommen neu gebaut werden, Dacheindeckung mit Schiefer. Außerdem waren am Werke: Maurer, Tischler, Glaser und Stuckateure. Gesamtkosten 95.000 Euro. 72.000 kamen vom Land und zwar aus

dem Programm „Entwicklung ländlicher Raum“, 12.000 gab die Stiftung Denkmalschutz, 10.000 der Landkreis und 1.000 die Gemeinde. Mehr war bei ihr nicht drin, denn sie hatte bei der ersten Etappe 25.000 Euro hergegeben. Nun muss nur noch der Altar gut gemacht werden. Anlässlich ihres 60. Geburtstages hatte die Bürgermeisterin gesagt: Keine Geschenke, keine Blumen, gebt Geld für die Herrichtung des Altars. Und sie stellte einen Topf hin. Nach der Feier schüttete sie aus: 1.000 Euro! In der Zwischenzeit hat sich die Spendensumme auf 8.000 erhöht. Was für eine Geldvermehrung!

Siegfried Spantig

